

Adressen / Ansprechpersonen der EGZ

Claude Meier (Präsident).

Tel. 055 244 32 52 / clameier@goldnet.ch

Dr. Verena Lubini (Vizepräsidentin)

Tel. 044 422 82 02 / lubini@sunrise.ch

Karin Loeffel (Sekretärin)

Tel. 044 860 19 86 / karin.loeffel@bluewin.ch

Werner Hauenstein (Kassier)

Tel. 079 678 30 64 / kassier@insekten-egz.ch

Homepage Internet: www.insekten-egz.ch

Daten für Ihre Agenda:

25.10.08: Schweiz. **Orthopteren-Gruppe:** Tagung in Bern, Zoologisches Institut, Baltzerstrasse 4, für alle Interessierten.

18.10.08: Internationale Spinnentier- und Insektenbörse in Kloten. Zentrum Schluefwegstr. 10, mit Beteiligung unserer Gesellschaft. Öffnungszeiten. 09.00-18.00 Uhr. Für Mitglieder Gratiseintritt.

8.11.08: Microlepidopterentreffen im Naturmuseum Luzern (13.45 h)

29.11.08: 21. Symposium der schweizerischen LibellenkundlerInnen Naturhistorisches Museum Neuenburg, 10.30 h – 16.45 h

31.01.09: Hymenopterentagung in Bern. Detailprogramm wird nach Erhalt bekannt gegeben.

7./8. März 2009: SEG - Jahresversammlung 2009 in den Räumlichkeiten des Naturmuseums Luzern.

Weitere Daten und Anlässe werden, sobald bekannt, auf unserer Homepage publiziert. Details können als pdf dort heruntergeladen werden.

www.insekten-egz.ch unter Exkursionsforum

Zu empfehlen ist auch die homepage der neuen Zeitschrift:

www.entomohelvetica.ch

Jeden Freitag, 20.00 Uhr: Entomologie-Stamm im Hotel Sunnehus, Sonneggstr. 17, 8006 Zürich (nahe ETH). Alle sind herzlich willkommen!



Entomologische Gesellschaft Zürich Winterprogramm 2008 / 2009

Liebe Mitglieder

Vor Ihnen liegt das neue Vortragsprogramm unserer Gesellschaft, von dem wir gerne hoffen, dass es Sie in Scharen anlocken wird. Der Fächer der neuen Vorträge ist weit gespannt: Wir halten Rückschau auf Beobachtungs- und Sammelreisen von Mitgliedern unserer Gesellschaft in ferne Länder und Kontinente, fragen nach, wie man Veränderungen der Biodiversität erforschen kann, welche Bedeutung eigentlich seltene Arten haben und lernen Neues über wenig beachtete Insektengruppen oder interessante Arten. Wiederum erwartet Sie somit ein reichhaltiges und zum Glück wetterunabhängiges Winterprogramm.

Gerne offerieren wir Ihnen auch diesmal wieder den traditionellen Apéro, der freundlicherweise erneut von den Familien Hättenschwiler/Parpan organisiert wird.

Der Vorstand lädt Sie herzlich zu allen Veranstaltungen ein und freut sich über eine rege Teilnahme!

Claude Meier
Präsident

Vortragsbeginn 19.30 Uhr. Hörsaal D. 1.1, ETH-Zentrum

24. Oktober 2008, Hörsaal D. 1.1

Dr. Markus Hohl: Veränderung der Biodiversität in den Alpen

Die Alpen sind ein "Hotspot" der Biodiversität. Während der letzten Jahrzehnte wurden im Berggebiet aber deutliche Veränderungen der ökonomischen und politischen Situation wie auch der ökologischen Bedingungen festgestellt. Wie wirkt sich dies auf die faunistische Artenvielfalt in Wiesen und Weiden aus? Markus Hohl hat 2002-04 Heuschreckenerhebungen in Grindelwald (BE) und Schmetterlingserhebungen im Tujetsch (GR) wiederholt, die an gleicher Stelle vor ca. 20-25 Jahren durchgeführt worden waren. In seinem Vortrag führt er uns in die Untersuchungsgebiete und berichtet über seine Ergebnisse.

14. November 2008, Hörsaal D. 1.1

Prof. Dr. Peter Duelli: Die Faszination seltener Arten

Warum interessieren uns seltene Arten viel mehr als Allerweltsarten? Wie wichtig sind uns dabei Ästhetik und Natürlichkeit? Am Beispiel von sogenannten Flaggschiff-Arten wie dem Alpenbock, *Rosalia alpina*, werden Gefährdungursachen, Publizität und Fördermöglichkeiten seltener Arten diskutiert. Unser ehemaliger Präsident Peter Duelli hat sich als Forscher mit dem Thema der Motivationen für den Schutz und die Förderung der Biodiversität befasst. Dabei werden auch die Neuropteren, seine Lieblingsordnung unter den Insekten, mit schweizerischen und weltweiten Beispielen von extrem seltenen Arten vertreten sein.

5. Dezember 2008, Hörsaal D. 1.1

Apéro der EGZ, ab 18.30 Uhr im Foyer D-Nord vor dem Hörsaal!

anschliessend

Dr. Daniel Burckhardt: Blattflöhe – Begegnung mit einer wenig bekannten Insektengruppe

Unser Referent ist Präsident der Entomologischen Gesellschaft Basel und arbeitet am dortigen Naturhistorischen Museum. In seinen Forschungsarbeiten widmet er sich – unter anderem - schon seit langem den Blattflöhen, welche zusammen mit den Zikaden zur Unterordnung der Homoptera (Pflanzensauger, Gleichflügler) gehören. Wir erfahren von ihm nun Neues über ihre, vielen EntomologInnen nur wenig bekannte, Lebensweise, über ihre Ökologie und Bedeutung im Naturhaushalt.

19. Dezember 2008, Hörsaal D. 1.1.

Mitteilungen und Demonstrationen

Dieser Abend gehört Ihnen, liebe Mitglieder! Obwohl der vergangene Sommer wettermässig als „durchzogen“ bezeichnet werden muss, sind Ihnen wohl sicher einige schöne Erlebnisse mit Insekten geglückt, nicht zuletzt auf unseren Exkursionen? Oder vielleicht sind Sie bereit, uns rare Exemplare Ihrer Sammlung vorzustellen, über neue Funde zu berichten? Machen Sie doch mit an

diesem bunten Abend, bringen sie einen kleinen Beitrag und teilen Sie bitte Titel und ungefähre Dauer des Beitrags dem Präsidenten oder der Vizepräsidentin mit – Kurzbeiträge „in letzter Minute“ haben aber allemal auch ohne Voranmeldung Platz!

9. Januar 2009, Hörsaal D. 1.1

Prof. Dr. Hansruedi Wildermuth: Auf Insektenjagd im südwestlichen Zipfel Afrikas – ein biologischer Reisebericht

Der südwestliche Zipfel Afrikas darf mit Fug und Recht als Naturparadies bezeichnet werden. Unser Referent hat sich im September 2008 zusammen mit einigen Kollegen auf Safari begeben und das Gebiet erkundet. Einiges von dem, das ihnen dabei vor die Linse geraten ist, wird uns der Referent vorstellen – eine einmalige Gelegenheit für uns, mitten im Winter einen Abstecher in Afrikas Natur und Landschaft zu machen.

23. Januar 2009, Hörsaal D. 1.1

Prof. Dr. Georg Benz: Begegnung mit *Sphex albisectus*

Nur zu selten nimmt man sich die Zeit, einmal das Leben einer einzigen Insektenart ganz genau zu betrachten. Als Professor der Entomologie an der ETH Zürich hat Georg Benz dies getan und das Leben der Grabwespe *Sphex albisectus*, einem Heuschreckenjäger, studiert. Sein Vortrag wird uns die Lebensweise und Brutbiologie dieser interessanten, bei uns hauptsächlich im Rhonetal vorkommenden, Insektenart näher bringen.

6. Februar 2009, Hörsaal D. 1.1

Dr. Alain Maibach: Schwebfliegen - überraschende Vielfalt in Schwarz und Gelb

Manche Schwebfliegen sind ja wirklich nicht zu übersehen, mit ihrer gelb-schwarzen Zeichnung, wenn wir sie auf Blüten entdecken. Doch wussten Sie, dass in der Schweiz einige Hundert Arten nachgewiesen sind, darunter etliche rein schwarze, unauffällige Arten? Alain Maibach ist ein ausgewiesener Syrphidenkenner, der uns mit dieser Dipterenfamilie und ihren ökologischen Eigenheiten näher bekannt macht.

27. Februar 2009 **19.00 Uhr**

Generalversammlung mit Gant. Die Einladung wird separat versandt.

6. März 2009, Hörsaal wird später angekündigt

Heiner Ziegler und Daniel Bolt: Schnappschussjagd auf den Kanarischen Inseln

Der bekannte Lepidopterologe und Pieriden-Spezialist Heiner Ziegler und unser Vorstandsmitglied Daniel Bolt sind in letzter Zeit mehrmals „auf grosser Fahrt“ gewesen. Sie berichten uns nun über ihren Ausflug zu den Kanarischen Inseln, der den dortigen Schmetterlingen und ihren Lebensräumen galt.